

**An alle
Kollegen und Mitarbeiter**

Prof. Dr. A. C. Filippou
Prof. Dr. D. Menche
Geschäftsführende Direktoren

Gerhard-Domagk-Straße 1
53121 Bonn
Germany

Tel.: +49 228/73-2700
Fax: +49 228/73-5327
filippou@uni-bonn.de

Tel.: 0228/ 73-2653
Fax: 0228/ 73-5813
dirk.menche@uni-bonn.de

Bonn, 02.03.2018

Abgabe von Glasgerätschaften zur Reparatur in der Glasbläserei

Sehr geehrte Kollegen/innen und Mitarbeiter/innen ,

wir hatten bereits im Mai 2015 in einem Rundschreiben darauf hingewiesen, dass Glasgeräte, die zur Reparatur gegeben werden, trocken und frei von Chemikalien sein müssen.

Wir erhielten von den Glasbläsern die Information, dass sie nach wie vor unsaubere Gerätschaften erhalten, die sie erst mühsam durch thermische Behandlung reinigen mussten, bevor eine Reparatur durchgeführt werden konnte. Auch bei Instandsetzung oder Prüfung von Glasgeräten vor Ort in den Laboratorien wurde den Glasbläsern oft zugemutet, an unsauberen und kontaminierten Anlagen und Glasgeräten zu arbeiten. Wir weisen erneut darauf hin, dass die Abgabe kontaminierter Glasgeräte eine Verletzung der Arbeitsschutzvorschriften darstellt, und eine grobfahrlässige Gefährdung der Gesundheit der Glasbläser zur Folge haben kann. Sie ist zukünftig strikt zu unterlassen. Wir haben die Glasbläser angewiesen, die Annahme kontaminierter und nicht trockener Glasgeräte zu verweigern und Verstöße den Fachvorgesetzten zu melden.

Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Aufträge risikolos sicherzustellen und die Gesundheitsgefährdung der Glasbläser auszuschließen, bitten wir Sie erneut, ausschließlich trockene und gründlich gereinigte Glasgeräte frei von Chemikalien zur Reparatur abzugeben. Sie müssen bei jeder Auftragserteilung durch Unterschrift bestätigen, dass die Geräte nicht kontaminiert sind.

Im Falle von Verstößen behält sich die Institutsleitung zukünftig dienstrechtliche Maßnahmen vor.

Mit freundlichen Grüßen



(Prof. Dr. A. C. Filippou)



(Prof. Dr. D. Menche)